

15. November 2006

Ihr Ansprechpartner: Veit Moosmayer  
info@uga.de  
☎ 030 / 29 77 32 30

## PRESSE - INFORMATION

Nr. 21 / 2006

### Mainau gewinnt EMAS-Award

Die Mainau GmbH ist für ihren „EMAS-Parcour“ am 13. November 2006 in Athen mit dem europäischen EMAS-Award 2006 in der Kategorie kleine und mittlere Unternehmen ausgezeichnet worden. Den Preis verleiht die EU-Kommission Unternehmen oder Organisationen, die in vorbildlicher Weise das Umweltmanagement- und Audit-System EMAS im Betrieb umgesetzt haben. In diesem Jahr war der Award für die "beste interne oder externe Kommunikationskampagne" ausgelobt. 23 deutsche Unternehmen und Organisationen hatten sich um den Preis beworben. Es durfte aber nur ein Kandidat in jeder Kategorie für den europäischen Preis nominiert werden, um den in drei Größenklassen dann insgesamt 26 Bewerber konkurrierten.

Die Mainau GmbH als Betreiberin der bekannten Touristenattraktion auf der gleichnamigen Bodenseeinsel betreibt seit über einem Jahrzehnt ein aktives Umweltmanagement nach der europäischen EMAS-Verordnung. In der Region wirkt die Mainau lenkend auf Besucherströme und Anfahrtswege ein und vermindert so nachteilige Umweltauswirkungen des Besucherverkehrs. Im vergangenen Jahr ließ man ein Konzept für eine Parcours „EMAS Mit Allen Sinnen - Erlebnis Nachhaltigkeit“ entwickeln und hat 2006 mit der Umsetzung begonnen. „Wir waren unzufrieden, dass in der breiten Bevölkerung das freiwillige Umweltmanagement von Unternehmen und das EMAS-Logo nicht hinreichend bekannt sind“, bemerkt der Experte der Mainau Heinrich Straub. Mit namhaften Kooperationspartnern will man das ändern: Beteiligt ist z.B. der Babynahrungshersteller Hipp, der selbst ein vorbildliches Umweltmanagement an seinen Standorten betreibt. Der Clou des Erlebnispfades ist seine durchgängig umweltgerechte Konzeption. So werden notwendige Bauten als „lebende Objekte“ aus gepflanzten Weidensträuchern und -bäumen errichtet oder das EMAS-Logo als Blumenbeet gepflanzt. „Das Umweltmanagement soll durch ‚Beispiele zum Anfassen‘ lebendig im Denken und Handeln unserer Besucher werden“, so Graf Christian Bernadotte in Athen.

Als bestes „Mikro-Unternehmen“ wurde in Athen der von der öffentlichen Hand umweltgerecht verwaltete Markt „Las Ventas“ in Madrid für seine hervorragenden Verbraucherinformationen auf der Basis von EMAS ausgezeichnet. Ferner wurde das Engagement der Region Bologna mit dem Preis gewürdigt, die neben der eigenen Teilnahme mehrere italienische Bergkommunen für das Umweltmanagement begeistert hat.

Nominiert für Deutschland war in der Kategorie „Großunternehmen“ außerdem die Vertriebsorganisation von DaimlerChrysler, die etliche ihrer Niederlassungen von EMAS überzeugen konnte. Neben den Produktionsstandorten von DaimlerChrysler in Deutschland verfügt damit auch der Vertrieb zunehmend über ein EMAS-validiertes Umweltmanagement. Entwickelt wurde ein innovatives Redaktionssystem für die gemeinsame Erstellung von Umwelterklärungen. Die Standorte haben sich an der groß angelegten EMAS-Flaggenaktion beteiligt und das EMAS-Logo auf Broschüren und Tragetaschen verbreitet.

Weitere Informationen zu den herausragenden Einzelbeispielen der Award-Teilnehmer werden auf dem Internetauftritt [www.emas.de](http://www.emas.de) unter dem Stichwort „EMAS-Award“ bereitgestellt.

[3.153 Zeichen]

---

Weitere Informationen erhalten Sie von der Geschäftsstelle des Umweltgutachterausschusses in Berlin

E-Mail: [info@uga.de](mailto:info@uga.de) Internet: [www.uga.de](http://www.uga.de) und [www.emas.de](http://www.emas.de), insbesondere <http://www.emas.de/content-40.html>